

WOZU ZERTIFIKATE?

Nachhaltigkeit ist in, das sehen wir an der Intensität unserer Arbeit. Diskussionen, Arbeitsgruppen, steigende Mitgliederzahl – immer neue Themen, die aus dem Blickpunkt der Nachhaltigkeit diskutiert werden wollen. Die Demonstrationen der Schüler befeuern das Thema zusätzlich, auch wenn die Grundaussage nur eindimensional ist. Wir wünschen uns den Zugang zum Klimaschutz eher über die eigene Lebenshaltung als über Forderungen an andere.

AUTOR: PETER ENGERT, GESCHÄFTSFÜHRER DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR NACHHALTIGE IMMOBILIENWIRTSCHAFT



WIR VERSUCHEN, DIE GROSSEN ZUSAMMENHÄNGE ZU SEHEN UND DIE NUTZBARKEIT VON ALTERNATIVEN ZU BEWERTEN, BEVOR WIR UNSERE SYSTEME ÄNDERN.

PETER ENGERT
ÖGNI

Die SDG17 der UNO, in Kraft getreten am 1.1.2016, definieren die Ziele der Entwicklung der Nachhaltigkeit bis 2030. Nicht überraschend sind dort der Klimaschutz und die Ökologie wichtige Kapitel, aber neben vielen anderen werden exemplarisch die Armutsbekämpfung und die Förderung der schulischen Ausbildung herausgegriffen. Wir müssen uns bewusst sein, dass die Entwicklung der Nachhaltigkeit, die Durchsetzung des Klimaschutzes, immer Auswirkungen auf andere Bereiche in einer globalisierten Welt haben. Radikale, nur auf ein Ziel gerichtete Vorgangsweisen sind fehl am Platz. Vielmehr müssen die Zusammenhänge berücksichtigt werden.

Bei der Entwicklung der DGNB-Zertifikate setzen die beteiligten europäischen GBCs (Green Building Council) immer auf Evolution statt auf Revolution. Wir versuchen, die großen Zusammenhänge zu sehen und die Nutzbarkeit von Alternativen zu bewerten, bevor wir unsere Systeme ändern. Wir bringen die Nachhaltigkeit nicht weiter, wenn wir Forderungen stellen, die bei den Projekten nicht realisiert werden, sei es aus wirtschaftlichen oder praktikablen Gründen.

Eines muss aber auch klar sein: Wir verteilen unsere Zertifikate nicht mit der Gießkanne. Ein Gebäude muss außergewöhnlich gut sein, um ein DGNB-Zertifikat zu erhalten, denn das sind wir unseren Qualitätsansprüchen schuldig. Ebenso schulden wir es den Investoren, Käufern, Banken oder Mietern, die Gebäude aufgrund eines unserer Zertifikate kaufen, finanzieren oder langfristig mieten.

Immobilien mit DGNB-Zertifikat sind die Elite der europäischen Baukultur und heben sich gegenüber dem Rest ab. Nicht falsch verstehen: auch im Rest wird es hohe Qualität geben oder tolle nachhaltige Lösungen. Allerdings ist es nicht bewiesen, nicht gutachterlich bestätigt und genau das macht den Unterschied, denn wir wissen alle nicht, ob die Qualitätsbeschreibung nicht nur gutes Marketing ist.

Manchmal hören wir, dass Bauherrn Zertifikate nur aus Marketinggründen bestellen. Fein – und? „Tue Gutes und sprich darüber“ ist eine Einstellung, die wir gerne unterstützen. Denn wir vertreten die Meinung, dass Europa gute Beispiele braucht, um sich weiter zu entwickeln. ■